



ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

52 Sportamt

Beteiligt:**Betreff:**

Sanierung und Modernisierung des Ischelandstadions

Beratungsfolge:

09.11.2005 Sport- und Freizeitausschuss

Beschlussfassung:

Sport- und Freizeitausschuss

Beschlussvorschlag:

1. Die Sanierung und Modernisierung des Umkleidegebäudes im Ischelandstadion wird im vollen Umfang durchgeführt.
2. Auf die Herrichtung der Nebenflächen rechts und links der Tribüne wird zunächst verzichtet.
3. Die Ausgabeermächtigung wird auf 390.000,- € begrenzt.
4. Die Maßnahme ist bis zum 31.05.2006 abzuschließen.



Mit der Verwaltungsvorlage 0358/2005 wurde die Sanierungsmaßnahme vorgestellt und in allen politischen Gremien beschlossen. Ein wichtiger Bestandteil war die Beteiligung des SSV Hagen durch Eigenleistungen, um damit zu deutlichen Einsparungen zu kommen. Aufgrund der Probleme des Vereins sind diese Eigenleistungen wohl nicht mehr zu erwarten. Es muss daher das weitere Verfahren festgelegt werden.

BEGRÜNDUNG**Teil 3 Seite 1****Drucksachennummer:**

0888/2005

Datum:

27.10.2005

Mit der Verwaltungsvorlage 0358/2005 vom 19.04.2005 hatte die Verwaltung die Notwendigkeit der dringenden Sanierung dargelegt.

Durch Beschlüsse des Sportausschusses, der BV-Mitte und HFA wurde die Verwaltung beauftragt, die Maßnahmen umzusetzen. Daneben wurde die Verwaltung beauftragt durch Eigenleistungen der Vereine eine Reduzierung des Ausgabeetats zu erreichen.

In Gesprächen mit dem SSV Hagen konnte eine Beteiligung des Vereins durch Eigenleistungen erreicht werden. Eine schriftliche Erklärung des Vereins lag vor.

Kurz vor Erstellung der Ausschreibungsunterlagen stellten sich die bekannten finanziellen Probleme beim Verein ein; ein handlungsfähiger Vorstand war nicht mehr vorhanden.

Die Verwaltung hat daher den Beginn der Maßnahme zunächst ausgesetzt. Auch heute noch ist die Lage beim Verein unklar; eine Beteiligung an der Baumaßnahme ist aus Sicht der Verwaltung wohl nicht mehr zu erwarten. Daher sollte jetzt das weitere Verfahren diskutiert und festgelegt werden.

Es bestehen hinsichtlich des Umkleidegebäudes folgende Alternativen:

1. Sanierung / Modernisierung ohne Veränderung der Räumlichkeiten / Funktionalität = ca. 300.000,- €
2. Sanierung / Modernisierung mit Veränderung der Räumlichkeiten / Funktionalität (optimale Raumausnutzung) = ca. 370.000,- €

Aufgrund der Bedeutung der Sportanlage sollte weiterhin die Variante 2 zur Ausführung kommen. Auf die Begründung aus der Vorlage 0358/2005 vom 19.04.05 wird ausdrücklich Bezug genommen.

Auf die Herrichtung der Fläche neben der Tribüne für einen VIP-Bereich mit Kosten von ca. 17.500,- € sollte allerdings zunächst verzichtet werden.

Das bereits genehmigte Ausgabevolumen aus der Sportpauschale i. H. v. 407.500,- € wird auf 390.000,- € (Gebäude = 370.000,- €, Flutlicht = 20.000,- €) begrenzt.

**FINANZIELLE
AUSWIRKUNGEN**

Teil 4 Seite 1

Drucksachennummer:

0888/2005

Datum:

27.10.2005

Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen.

**VERFÜGUNG /
UNTERSCHRIFTEN**

Teil 5 Seite 1

Drucksachennummer:

0888/2005

Datum:

27.10.2005

Veröffentlichung:

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Stadtkämmerer

Amt/Eigenbetrieb:

52 Sportamt

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r

Gegenzeichen:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

Anzahl:

